



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1861

LXXIX. Das Kloster Marienpforte giebt 40 Marck Finkenaugen an Heinrich Seutten, als Sühne wegen seiner zu Mahlendorf getödteten Brüder, am 11. November 1390.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55721](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55721)

knape, wonachtich tu boytzenborch, dat wy hebben vor coft deme godefhufe dat dorp tu wechgun redelliken vnn reckellichen, vnn des copes ny sint afgegan, vnd hebben ene geholden myt aller vruntfchap nach des proveftes rade dorch des godefhuf beften willen; vnd willen dat vor rechten vnd bowifen myt den provefte; vn dar up tu tuge hebbe wy vnfe ingefegelle hengen var deffen brif, dy gegeven is tu boytzenneborch, nach godes bort drutheynhundert iar in deme negendygefteme iare, des fundages, wanne dat men finget misericordias domini.

LXXIX. Das Kloster Marienpforte giebt 40 Marck Finkenangen an Heinrich Scutten, als Sühne wegen feiner zu Mahlendorf getödteten Brüder, am 11. November 1390.

Wy katherina feadebac, van der gnade godes abbatiffa, katherina brunow, prioriffa vnn de meyne conuent betughen openbar In deffen bryue, dat wy nach rade vnfes proueftes vnn vnfer vrunt hebben degghedynghet vnn ghevulbordet tu ewygher tyd eyne sonē myd hynric fcutten jn tyde brughowes hufe tu lychen, van fyner wegghen vnn fyner brodere wegghen, boren edder vngheboren, vmme fyne brodere, dy dar fynt ghedodet tu malendorpe jn vfone rychte. Dar vor fo gheue wy em vyrtych marc vynkenoghen pennynge, dy em wyffet fynt tor noghe, vnn stan em vnn fynen bruderen vor enen veyleghen vrede vnn fune, mydt alle vnfen vrunden vnn vfer bure tu ewygher tyd, myt alle dyghene, dy vfen wyllen wyllen don vnn laten: vnn ene ewyge dechtenyffe fyner brodere myd us tuholdende vnn dat andere fylgherede wyl wy holden nach vnfes proueftes rade, als hy dat ghedegghedynghet heft. Dar up tu tughe fo hebbe vnfes conuents jnghefeghel henghet an deffen bryf, dy gheuen is na godes bort ducent Jar dryhundert jar in deme neghennighften jare in deme daghe funte mertens des hylghen byffcoppes.

LXXX. Die Herzöge von Pommern überlassen dem Kloster Marienpforte Städtchen und Dorf Boizenburg auf zehn Jahre, am 24. August 1403.

Wy Swantobur vnde Bugflaff, brodere, Barnim vnde Warflaff, brodere, tozame vnderen, van godes gnaden Hertogen to Stetin, der Wende, Pomerē vnde Caffubē, vnde vurften to Rugen etc., bekennen vnde don wylken openbar allen luden an differ scrift vor vns vnde vor vnfe eruen, dat wy myt macht dīfes breues, myt wolbedachten mode vnfer getruwen Ratgheuen dorch got vnde dorch mennigherhande fchaden willen, den de armen in gode Clofter Junewrouwen to Boyfenborch hebben genomen in vnfen openbaren krieghe, hebben gheuen, geghant vnde orlouen, dat se dat Stedeken vnde dat dorp to Boyfenborch myt ackeren,